

# Homosexuelle in Budapest angegriffen

Budapest. Rechtsextreme haben am Samstag eine Parade von rund 450 Homosexuellen in Budapest angegriffen. Nach Angaben der Polizei wurden dabei zehn Menschen verletzt und 45 festgenommen. Die Angreifer bewarfen Polizisten, die den Zug schützten, von Balkonen aus mit Molotowcocktails. Die Teilnehmer der Parade wurden mit Eiern und Flaschen attackiert. Die Rechtsextremen riefen: »Ihr Schwulen werdet sterben«. Die Polizei setzte Tränengas ein, um die Angreifer auf dem Heldenplatz zu vertreiben. Am vergangenen Wochenende hatten Extremisten auch die Homosexuellen-Paraden in Bulgarien und Tschechien überfallen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/108552.homosexuelle-in-budapest-angegriffen.html>